

Die SKG informiert

Mitgliederversammlung und Ehrentag der SKG am 11. April 2015

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden folgende SKG*ler geehrt.

25 Jahre: Ilse Dupal, Harald Falter, Georg Pflästerer, Mike Eberle, Cornelia Engert, Jörg Engert, Petra Gehron, Heinrich Hagen, Wolfgang Kieser, Karin Knapp, Waltraud Lorenz, Heinz Odenwälder, Walter Stiller, Yvonne Tschervinka, Stefan Weber, Bernd Wohlgemuth

40 Jahre: Ludwig Marquard, Hans Metzger, Jutta Pieschel, Reinhard Kotthaus, Gerd Rößling, Margret Rößling

50 Jahre: Erwin Bickel, Harald Purkert, Heinz Steinmann, Christel Kinscherf



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der SKG Ober Mumbach

vor ein paar Tagen bin ich auf eine sehr revolutionäre Schrift gestoßen. Diese wurde von einem lateinamerikanischen Arbeits - Migranten verfasst, der glaube ich vor etwas über einem Jahr in Europa ankam.

Ich bekam da Sätze zu lesen, die deutlich machen, dass die alleinige Ausrichtung auf Wirtschaftswachstum unter Beibehaltung unserer gegenwärtigen Wirtschaftsweise tödlich ist für die Zukunft dieses Planeten.

Wir stehlen unseren Kindern den Planeten, den wir von ihnen eigentlich nur geliehen haben.

Allerdings sei es so, dass wir ja Wachstum bräuchten, um von dem „Mehr“ das wir erwirtschaften einen Teil verteilen zu können. Verteilen müssen wir, weil es einige Wenige (Menschen und Kontinente) auf dieser Welt gibt, die riesige Vermögen aufhäufen und eine zunehmende Anzahl von Menschen, die in Armut abgleiten oder seit Jahren in dieser gefangen sind. Wollten wir ohne Wirtschaftswachstum verteilen, würde dies ja heißen, dass die Reichen substantiell von ihrem Reichtum abgeben müssten. Das wollen die Besitzenden nun gar nicht – Umverteilung heißt Konflikt. Dies wüsste die Allianz aus Großfinanz, Wirtschaft und der sich der Wirtschaft unterwerfenden Politik zu verhindern.

Wörtlich schreibt der Mann so revolutionäre Sätze wie: „Wenn wir jedoch die Welt betrachten, stellen wir fest, dass das Ausmaß menschlichen Eingreifens, das häufig im Dienst der Finanzen und des Konsumismus steht, dazu führt, dass die Erde auf der wir leben in Wirklichkeit weniger reich und schön wird, immer begrenzter und trüber, während gleichzeitig die Entwicklung der Technologie und des Konsumangebots grenzenlos weiter fortschreitet. Dabei hat die Gewohnheit zu verbrauchen und wegzuerwerfen eine nie dagewesene Stufe erreicht.“

Das Dilemma das er glasklar aufzeigt: für viele Ressourcen des Planeten ist das Ende des Wachstums schon erreicht und die Armut trotzdem nicht besiegt – irgendetwas ist faul an der der Geschichte, die man uns auftrifft – und - ein weiter so gibt es nicht.

Er macht in seinem Papier weiterhin klar, dass die industrialisierte Welt mit ihrer skrupellosen Verschwendungssucht (also wir - ja auch Du und ich) der Hauptverursacher des Klimawandels ist. Die Auswirkungen des Klimawandels entzieht aber vielen Menschen Afrikas und Asiens ihre Lebensgrundlage. Sie müssen ihre ausgetrockneten und verarmten Böden verlassen und machen sich auf die Wanderschaft. Einige von Ihnen landen dabei am Mittelmeer, viele sterben im Mittelmeer und nur die Glücklichen? schaffen es in Europa anzuklopfen.

Wie beschämend wir reichen Europäer mit diesen Menschen umgehen, kann der Interessierte täglich in den Medien verfolgen. Gäbe es nicht die Initiativen einzelner, auch übrigens in den Vereinen und Gemeinden des Odenwaldes, um solche Menschen aufzunehmen und zu unterstützen, dann wäre wohl wirklich absolute Hoffnungslosigkeit. Wir sind wohl noch nicht ganz in die Ignoranz der Dekadenz abgeglitten.

Aber zurück zu unserem Latino Revoluzzer – dieser Umstürzler hat sich seit er in Europa lebt einen Künstlernamen gegeben und nennt sich jetzt Franziskus. Das Papier das er geschrieben hat trägt den Titel „Laudato Si“ – Über die Sorge für das Gemeinsame Haus“. Man kann es im Internet herunterladen. Ach und einen Job hat der Mann inzwischen auch gefunden – er arbeitet in Rom als Pabst.

Juli - Oktober

18.07.15	14.00 Uhr	Triathlon
25.07.15	15.00 Uhr	Waldfest mit Menschenkicker-Turnier
26.07.15	15.00 Uhr	Waldfest mit Spielen ohne Grenzen
14.08.15	17.30 Uhr	Kerwegottesdienst
	18.30 Uhr	Kerwe auf dem Dorfplatz
15.08.15	17.30 Uhr	Kerwe auf dem Dorfplatz

Saisoneroöffnung mit Angrillen

Am **29. Mai** hat die Tennisabteilung der SKG Ober-Mumbach die Saison mit einem Grillabend eröffnet. Jeder hat zu dem Grillfest seinen Beitrag geleistet, indem er einen Salat oder andere Beilagen mitbrachte. So konnten wir neben einigen Runden Tennis einen gemütlichen Abend verbringen. Besonders gefreut hat uns, dass neben den langjährigen Mitgliedern auch ein paar neue Gesichter unter den Gästen waren.

Nach diesem positiven Start in die Saison schauen wir nach vorne und erwarten eine Saison voller Spaß und Sonne. Die Trainingszeiten sind wie gewohnt: Donnerstags ab 18 Uhr findet das Damentraining statt, freitags ab 16.30 Uhr trainiert Nicole mit einer Gruppe von derzeit drei Mädels und freitags ab 17.30 Uhr treffen sich die Herren zum gemeinsamen Training. Gäste, die Lust haben, mal dazuzukommen, sind zum Training auch immer herzlich willkommen.

Triathlon am 18. Juli

Triathlon – das ist in Ober-Mumbach nun schon traditionell ein Wettbewerb aus Tennis, Tischtennis und Kegeln. In diesem Jahr soll die unterhaltsame Veranstaltung am 18. Juli stattfinden, begonnen wird ab 14 Uhr auf den Tennisplätzen, enden wird der Triathlon nach einem Abendessen und einem spannenden Finale irgendwann kurz vor (oder auch etwas nach?) Mitternacht auf der Kegelbahn. Antreten dürfen wie immer gemischte Zweiertteams; Anmeldungen nehmen Hans Dörsam, Nicole Deparade und Ulrich Dörsam entgegen.

Eine Möglichkeit, im Vorfeld ein wenig Tennis zu trainieren, gibt es ab Juli nach Absprache mit Ulrich oder Nicole oder gemeinsam mit einem anderen Mitglied der Tennisabteilung. Wer unabhängig davon öfter mal Tennis spielen möchte, ist herzlich eingeladen, in die Tennisabteilung einzutreten und damit einen eigenen Schlüssel zu erhalten. Angst vor zusätzlichen Arbeitsstunden braucht dabei wirklich niemand zu haben – wir werden das mit entsprechendem Augenmaß handhaben, sodass Mitglieder, die in mehreren Abteilungen aktiv sind, nicht über Gebühr in Anspruch genommen werden. So oder so freuen wir uns über weitere Tennisspieler und auf einen tollen Triathlon!

Waldfest 2015

Am **25. und 26. Juli** heißt es wieder „**Waldfest**“ bei der SKG-Obermumbach. Los geht es um **15 Uhr** an der Grillhütte bei der „Hermann Schütz Halle“. Um **16 Uhr startet das „Menschenkicker –Turnier“** auf dem Sportplatz vor der Halle bei dem die „Kiosk-Buben“ ihren Pokal aus dem vergangenen Jahr verteidigen möchten. Im Anschluss nach der Siegerehrung geht's **ab 20 Uhr** rund vor der legendären „Moonlight-Bar“ mit der musikalischen Unterhaltung von Top-Musik aus Birkenau, alles unter dem Motto „**Die siebziger Jahre**“ So entsprechend auch die Getränkeauswahl an der Bar an diesem Abend: Appelkorn, Sonnenschein (Eierlikör/Bluna), Jägermeister, Cola-Asbach und natürlich auch die üblichen Getränke aus der neuen Zeitrechnung werden angeboten. Für den großen und kleinen Hunger steht das Team in der Grillhütte bereit. Wer sich den 70-ziger gemäß kleiden möchte immer her damit, das wär das Pünktchen auf dem – !!!! Da ist ja bei manchem noch etwas im Schrank von der letzten Dieter Thomas Kuhn Party. Am Sonntag dem **27. Juli** geht es weiter **ab 15 Uhr** mit den „**Grenzenlosen Spielen**“ auf dem Sportplatz. Ebenfalls unter dem Motto „Back to the Roots“ die Siebziger. Das heißt, die Spiele werden so durchgeführt, wie es damals begonnen hatte anfangs der siebziger Jahre. Kurt Kramer, Peter Berbner und Uwe Schmitt haben sich wieder einiges einfallen lassen um die Mannschaften zum Schwitzen und die Zuschauer zum Lachen zu bringen. Nach der Siegerehrung vor der Grillhütte lassen wir das Waldfest dann gemütlich ausklingen.



SKG



Kassenzeiten

1. + 3.
Freitag
im
Monat
16 - 17 Uhr

André Getrost



Nicole Deparade



3

Kurt Kramer

Kerwe in Ober-Mumbach 2015

Am dritten Wochenende im August also am 14., 15. und 16 August hat die Mumbescher Kerwe wieder ihren freien Lauf für das Jahr 2015 !!! Am Freitag um 17.30 Uhr beginnt die Kerwe mit dem Kerwegottesdienst in der katholischen Kirche in Obermumbach. Herr Pfarrer Hock, der die Gemeinde verlassen wird, hält den Gottesdienst selbst ab. Im Anschluss daran erfolgt im Kerwezelt der Fassbier-Anstich auf dem Dorfplatz musikalisch begleitet vom Mörlbescher „Hennes“. Nach den Auftritten der Kerweborschte und Kerwemädels, die feiern ihr 10 jähriges Bestehen, spielt Hennes Bürner auf zum Kerwetanz. Nach dem Car-Wash der Kerwemädels vor dem Dorfplatz am ganzen Nachmittag, geht es am Samstagabend weiter mit der Einweihung der neuen Kerweborschte im Kerwezelt. Im Anschluss daran spielen „Hennes“ und der legendäre Schotte „Ronny“ mit seiner E-Gitarre auf zum Kerwetanz am Samstagabend. Für die Jungen und die Junggebliebenen steht das obligatorische Barzelt zur Verfügung. Am Sonntag nach dem Frühschoppen um 10 Uhr, natürlich mit dem „Haxen“-Verkauf und dem Mittagessen, heißt es wieder Ohren auf für die „KERWE-REDD“ !! Kerweparrer Jan Pieschel und sein Mundschenk Felix Schütz haben wieder Geschichten zu Erzählen was die Mumbescher so über daß ganze Jahr treiben. Im Anschluss daran verleihen die Kerwemädels allen voran Caroline Weber und Julia Kobel die Tikots z.b wer se nimmer all hot!! Der „Hennes“ spielt zum Kerweausklang bis 18.30 Uhr. Der Kerwemonntag steht jedem zur freien Verfügung bei den ortsansässigen Lokalen.

Kurt Kramer

Auftritte beim Beratungssingen von „Jugendchor“ und „Just Enjoy“ waren ein Erfolg !

Beim Chorfest des Sängerkreises Weschnitztal-Überwald am Sonntag, dem 26.4.2015 im Bürgerhaus in Mörlenbach beeindruckten beide Chöre positiv mit ihren klangvollen Liedvorträgen.

Besonderes Lob kam vom Wertungsrichter, Herrn Wolfgang Seeliger an die Dirigentinnen Anna Korbut und Melanie Buso für die moderne, erfrischende und mehrstimmige Chorliteratur der Liedvorträge. Beide Chöre sangen stimmlich einwandfrei. Der Wertungsrichter gab noch einige Tipps und Ratschläge, die künftig in den Chorproben umgesetzt werden.

Just Enjoy und Jugendchor traten gemeinsam mit folgenden Liedern auf:

„Ich wollte nie erwachsen sein“ und „Sweet Dreams“!

Der Jugendchor trat im Anschluss mit folgenden Einzeldarbietungen auf:

„Sieh auf deinen Weg“ und „Honey Honey“

Zu guter Letzt Just Enjoy sang:

„Hush, Little Baby“ und „Let My Light Shine Bright“



Die Theatergruppe der SKG und das Wasser des Lebens:

SKG

(DH) Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel ging unsere Theatergruppe mit einigen Fans auf die Suche nach dem Wasser des Lebens.

Das Team mit 14 Whisky Freunden, 4 Nichttrinkern und 3 Hunden startete am 18.4. bei der Brennerei Mück in Nieder-Liebersbach.

Nach einem 45 minütigen Vortrag über die Produktion und die Besonderheiten des Whiskybrennens, selbstverständlich verbunden mit der Verkostung eines echten Odenwälder Whisky's, ging es zu Fuß auf den Birkenauer Höhenweg. Der steile Anstieg durch den Wald und über Treppenstufen sorgte dafür, dass es einigen Teilnehmern ganz schön warm wurde. Umso willkommener war die nächste Rast an der Leonhard-Schenk-Hütte mit einem wunderschönen Blick über Mörlenbach. Stephan Weinkauff der Whisky und Zigarren Ambassador – von „Weinkauff's Scheune“ in Mörlenbach – präsentierte in luftiger Höhe 2 weitere Whisky's zur Verkostung. Hierbei handelte es sich um echte Scotch Whisky's mit 13 Jahren und 9 Jahren Fassreife in besonders ausgewählten Fässern.

Neben Hintergründen zur Lagerung konnte Stephan Weinkauff auch noch viele zusätzliche Details zur Whisky Produktion, Lagerung und lokalen Besonderheiten liefern. Es wurde erwähnt, dass es neben schottischen Whisky's auch die Schweizer und Japaner durchaus bemerkenswerte Destillate herstellen können.

Der Unterschied zwischen irischem und schottischem Whisky liegt neben dem Geschmack in der Anzahl der Brennläufe. So werden Irische Whiskey's fast ausschließlich 3 mal gebrannt wogegen die Schotten sagen, wenn der Whisky nach 2 Brennläufen nicht gut ist, wird der auch beim 3. Mal nichts.

Nebenbei bedankte sich Stephan Weinkauff bei Dieter Hartmann, der ihn bei der Organisation und Terminplanung unterstützte Frisch gestärkt und mittlerweile recht fröhlich wurde die Wanderung nach Mörlenbach fortgesetzt. Das letzte Etappenziel war der Whisky-und Feinkost-Laden in der Hirschgasse in Mörlenbach.

Hier wurden 3 weitere Whisky's verkostet und außerdem genoss die Wanderschar Zigarren, exotische Whisky's, Feinkostsalate und vorzügliche italienische Salami. Kurz und gut das Feinkost Angebot und die Raritäten aus Weinkauff's Scheune fanden guten Zuspruch und der eine oder andere Theaterspieler wird wohl künftig zur Stammkundschaft zählen und vielleicht auch mal ein privates Whisky Tasting im Geschäft oder zu Hause bestellen.

Die musikalische Unterhaltung lag in den Händen von Heinz Thieme. Der weit über die Grenzen von Mörlenbach bekannte Musiker gab mit seiner Gitarre fröhliche Odenwälder Lieder und auch klassische irische und schottische Songs zum Besten.

Schließlich nach Einbruch der Dunkelheit fand der Ausflug der Theatergruppe sein Ende und die Taxi-Fahrer konnten ihren Dienst aufnehmen und die Schar wohlbehalten in ihre Heimat bringen.

Eins steht auf jeden Fall Fest, das war nicht die letzte Whisky-Wanderung und die Organisatoren sollen sich schon jetzt Gedanken über eine weitere Whisky-Wanderung in 2016 machen.



Tischtennis SKG Ober-Mumbach

Die Tischtennisabteilung startet dieses Jahr in die Verbandsrunde 2015-2016 wieder mit 4 Mannschaften.

Die erste Herrenmannschaft startet in der 1. Kreisklasse

Die zweite Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse

Die Damenmannschaft in der Bezirksliga



Hans Dörsam



Marlon Berghegger, Ben Biber, Christof Schrödelecker, Joshua Potts und Ayko Stolzenberg

Alle drei Mannschaften dürften kein Problem haben sich in ihren Spielklasse zu halten, die erste Herrenmannschaft dürfte sich einen guten vorderen Tabellenplatz erspielen, die beiden anderen Mannschaften einen guten Mittelplatz.

Erfreulicherweise können wir nach einigen Jahren ohne, wieder eine Schülermannschaft melden. Diese Jungs sind zwar erst seit knapp einem Jahr dabei, Christof Schrödelecker erst seid ein paar Monaten, aber ich denke, das ist der richtige Weg die Jungs an den Mannschaftssport heranzuführen.

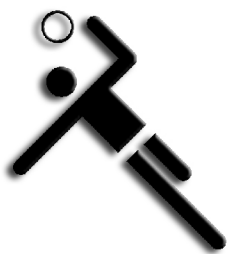
Gerne dürfen noch mehr junge Mädchen und Buben ab 8 Jahren, dienstags ab 18.00 Uhr in die Sporthalle kommen und sich das Training mal ansehen oder besser noch gleich mitspielen.

Nur zur Erinnerung:

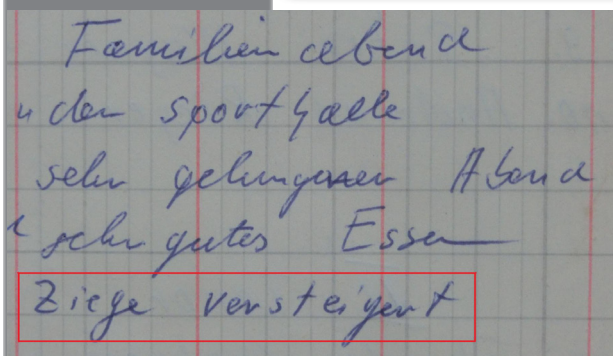
Im Jahr 1982 fand in Ober-Mumbach auf dem Platz vor der Halle ein denkwürdiges Handballspiel statt: Ging es doch um nichts Geringeres, als um den Titel eines Hessischen Handballmeisters. Der Gegner, die Mannschaft aus Fränkisch-Krumbach, stellte eine hohe Hürde vor dem angestrebten Erfolg dar.

Vor Beginn des Spiels schauten allerdings alle Verantwortlichen besorgten Himmel, und das zu Recht. Der Himmel öffnete seine Schleusen, und es regnete „wie aus Eimern“, so dass der Platz erst einmal nicht bespielbar war. Doch dank einiger findiger Vereinsmitglieder, die talwärts ein paar Abzugsgräben zogen, trocknete das Spielfeld bald ab und das Match konnte beginnen.

Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, bei dem jeder Ball hart umkämpft war. Hunderte! Zuschauer verfolgten begeistert den Kampf, dessen Ergebnis sich langsam aber sicher in Richtung Mumbach neigte. Zum Schluss stand die Mannschaft um Norbert Schmidt endlich als Sieger fest. Begeistert trugen Zuschauer den erfolgreichen Torwart auf den Schultern vom Platz. Dem Autor dieses Artikels ist das genaue Ergebnis nicht mehr bekannt, ebenso wie die gesamte Mannschaftsaufstellung, aber an einige der Teilnehmer kann er sich noch gut erinnern. Neben Sigfried Marquart standen noch Peter Wagner, Erwin Bickel, Georg Bickel, Peter Walter und Klaus Deparade auf dem Platz. Schon unter der Dusche begann die Siegesfeier, die sich dann noch eine längere Zeit hinzog.



Hubert Koch



Familienabend vor 37 Jahren am Samstag, 25. Februar 1978

Fast auf den Tag genau vor 37 Jahren gab es einen der beliebten Familienabende bei unserer SKG. Vermerkt im so genannten „Sängerbuch“ mit „Anwesenheitslisten pro Jahr findet sich eine bemerkenswerte Notiz.

Es ist eine Ziege versteigert worden !

Im abgebildeten Ausschnitt aus dem Sängerbuch finden wir außerdem Hinweise auf ein „sehr gutes Essen“ und einen gelungenen Abend. Es gab noch nicht den Gemischten Chor. Trotzdem konnte eine solche Veranstaltung gelingen. Das kann nicht nur an der Ziege gelegen haben, denn viele weitere „gelungene Abende“ sind seit dem vermerkt, obwohl keine Ziegen mehr versteigert wurden

Die Gründung des Turnvereins

SKG

Turnverein

Ober-Mumbach.

Gegründet am 15. Juli
1906.

Kassenbuch.



Einnahmen im Monat Juli 1906.
An Eintrittsgeld u. Mitglieder
ab 1.

Namen Mitglieder. Einnahmen.
in Positionen Summe

Namen Mitglieder.	ab 1.	ab 2.	ab 3.
Johann Schütz, L.O.	1 00		
etwam Kroll.	1 00		
etwam Trautmann.	1 00		
etwam Reinig, Rohrbach			
Michael Schütz, L.O.			
etwam Lehron.	1 00		
Peter Schütz.	1 00		
Johannes Bickel.	1 00		
etwam Kell.	1 00		
Sebastian Schütz.	1 10		
Johann Schütz, II.	1 04		
etwam Kallert, Rohrbach	1 10		
Konrad Gamlisch, L.O.	1 00		
Michael Schmitt, II.	1 00		
Peter Lehron, L.O.	1 00		
Georg Biano	1 00		
Gotting Bano, Reisen.	1 00		
etwam Bickel, L.O.			
		15 00	

Im Jahr 1906 schlossen sich in Mumbach und Umgebung mehrere Männer zusammen und gründeten einen Turnverein. Möglicherweise beeindruckt von den Ideen der Bewegung um den Turnvater Jahn, wollten sie etwas für ihre körperliche Ertüchtigung tun. Die Auflistung vom 15. Juli 1906 ist die erste Urkunde dieses neuen Vereins.

Hubert Koch

7

Dieter Römer

SKG

Hier das historische Foto-Rätsel der Ausgabe 35 * Wer war's? * Was für ein Anlass? * Wann war's? *



Viel Spaß beim Rätseln! Antworten können ans Presseteam geschickt werden. Die Auflösung gibt's in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung.



Hier die Auflösung des Foto-Rätsel der Ausgabe 34

Das ist vom Kerweumzug um 1958,
Die Waschweiber von links nach rechts:
Karl Schaab, Karl Loser, Ernst Bröckel und Karl Schütz.

IMPRESSUM

Herausgeber

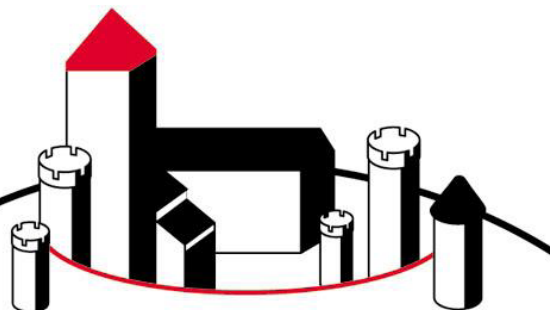
SKG Ober-Mumbach e.V.
e-mail: info@skg-obermumbach.de
www.skg-obermumbach.de
Tel. 06209 - 79 89 40
Fax 06209 - 79 46 64

Redaktion

Nicole Deparade 06209 - 3230
André Getrost 06209 - 4481
Norbert Loevenich 06209 - 796530
e-mail: presse@skg-obermumbach.de

Gestaltung und Druck

SKS Druck Pieschel 06209 - 3466
Petra Hemptinne 06253 - 8605793



**Sparkasse
Starkenburg**

Weitere aktuelle Informationen auf unserer Homepage

www.skg-obermumbach.de